

Kostenlose Tagesvollverpflegung

für Seniorinnen und Senioren in
Mindestsicherungsleistungsbezug

Ein Projekt im Rahmen des Stärkungspakt NRW

Ein Projekt des

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e.V.
Wohlfahrtspflege
Theresenstraße 14
46049 Oberhausen

Kontakt

Einsatzzentrale
Mo-Do 09:00-13:00 Uhr
Tel.: (0208) 85900-60
E-Mail: staerkungspaktnrw@drk-ob.de

www.drk-ob.de

Gefördert durch:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bildnachweis deagreerz // amazing studio



Stärkungspakt NRW - gemeinsam gegen Armut

Als Folge des russischen Angriffskrieges steigen deutschlandweit die Preise für Energie und Lebensmittel.

Viele Menschen, vor allem mit geringem Einkommen, sorgen sich um die Sicherung ihres täglichen Bedarfs, aber auch Einrichtungen der sozialen Infrastruktur stehen vor großen Herausforderungen.

Die Landesregierung sieht deshalb, ergänzend zu den Maßnahmen des Bundes, weiteren Handlungsbedarf vor allem für von Armut betroffene oder bedrohte Menschen. Dies sind häufig die Menschen, die Mindestsicherungsleistungen beziehen.

Der prozentuale Anteil von Empfängerinnen und Empfängern von Mindestsicherungsleistungen an der Gesamtbevölkerung beträgt in Oberhausen ca. 15% (zum Vergleich: in NRW beträgt der Anteil 10,5% und im Bund 8,3%).

Das Oberhausener Rote Kreuz hat mit Zustimmung der Stadt Oberhausen ein Programm aufgelegt, um bis 31.12.2023 besonders betroffene Menschen im Alter von über 70 Jahren im Stadtgebiet Oberhausen täglich mit einer vollwertigen, ausgewogenen Tagesverpflegung, inklusive einer frisch zubereiteten, warmen Mahlzeit (gem. Anforderungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. für Senioren und Seniorinnen) kostenlos zu versorgen.

Das Projekt beinhaltet sowohl die Beratung der Seniorinnen und Senioren zu diesem Projekt, wie auch die ggf. erforderliche Weitervermittlung an weitere Hilfs- und Beratungseinrichtungen.

